

Zertifikatslehrgang „Bäuerliche Direktvermarktung“

Am Montag, 7. März 2022 startet der Zertifikatslehrgang „Bäuerliche Direktvermarktung“. Der Lehrgang findet alle zwei Wochen an zwei/drei Tagen (montags - mittwochs) statt und umfasst 136 Unterrichtseinheiten.

Was brauche ich, um eine bäuerliche Direktvermarktung nachhaltig zu betreiben? Wie gelingt ein erfolgreicher Einstieg in die Direktvermarktung?

Der Lehrgang bietet eine „Grundausbildung“ beziehungsweise „Grundauffrischung“ zum Betriebszweig Direktvermarktung. Von den rechtlichen Rahmenbedingungen über Persönlichkeitsbildung bis hin zu Marketing und Betriebswirtschaft werden verschiedenste Themen behandelt. Spezialist*innen informieren über den aktuellen Stand der Dinge, und der Informationsaustausch untereinander gibt Ansporn, über den eigenen Tellerrand hinauszublicken. Bei einer eintägigen Exkursion wird ein Einblick in erfolgreiche Direktvermarktungsbetriebe ermöglicht, wo das Erlernete dann in der Praxis nachverfolgt werden kann. Im Zuge des Lehrgangs wird auch ein Marketings- und Betriebskonzept erarbeitet, welches zugleich als Abschlussarbeit dient.

Modulübersicht

- Modul 1: Persönlichkeitsbildung (32 UE)
- Modul 2: Unternehmensführung & Marketing (64 UE)
- Modul 3: Produktspezifischer Teil (40 UE)

Zielgruppe

Erfahrene Direktvermarkter*innen und Neueinsteiger*innen in der Direktvermarktung.

Information

Eva-Maria Jonach, BEd (Lehrgangsleitung)

T 05 92 92-1106

E eva-maria.jonach@lk-tirol.at

Lena Sprenger (Referentin für Direktvermarktung)

T 05 92 92-1503

E lena.sprenger@lk-tirol.at

Anmeldung

Selina Halder

T 05 92 92-1502